

- Wohnen im Muristalden** Am Gymnasium Muristalden wird nicht nur in die Schule gegangen, sondern auch gelebt. Das Wohnen im Internat ist allen Schülerinnen und Schülern der Fortbildungs- und Gymnasialklassen möglich; den Tertianerinnen und Tertianern wird es empfohlen.
- WohnKultur** Sich den Herausforderungen des Zusammenlebens und –wohnens stellen, zuhören, sich in Gesprächen engagieren. Eigene und fremde Bedürfnisse wahrnehmen, sich integrieren und abgrenzen. Eigenverantwortung wahrnehmen, Gruppenentscheide mitverantworten und das Zusammenleben am Muristalden mitgestalten. Das alles beinhaltet und fördert das Leben im Internat.
- WohnArt** Das eigene Zimmer sowie den gemeinsamen Aufenthaltsraum wohnlich einrichten, mit den Mitwohnenden eine einfache Mahlzeit kochen, sich den anfallenden Haushaltsarbeiten annehmen und sie untereinander aufteilen, sich nach Bedarf ins eigene Zimmer zurückziehen, die Balance von Nähe und Distanz suchen.
- Arbeit** Zusammen mit Klassenkolleginnen und -kollegen (oder alleine) auch nach Schulschluss noch lernen, eine Gruppenarbeit vorbereiten, einen Vortrag fertig stellen. Mit älteren hier wohnenden Schülerinnen und Schülern Erfahrungen austauschen. Lernen und Arbeiten überall und zu jeder Zeit möglich: an den betreuten Lern- und Arbeitsabenden, im eigenen Zimmer, in der Bibliothek, im Computer- oder Musikraum.
- Freizeit** Seine Freizeit selbst gestalten oder die Angebote (Schulsport, Kurse) wahrnehmen. Dabei die Infrastruktur nutzen: Sportanlagen, Musikzimmer, Bibliothek, Computerraum mit Internetanschluss, Töggelikasten, Ping-Pong, TV-Zimmer, Billard ... Alleine oder mit Kolleginnen und Kollegen in die nahe Stadt an ein Konzert, ins Theater, an einen Match, ins Kino gehen, oder einfach einen gemütlichen Aarespaziergang machen. Aber auch Happenings wie einen Ball, eine Internats-Olympiade oder einen Schlitteltag planen und geniessen.
- WohnForm** Jugendliche und junge Erwachsene wohnen in Einer- oder Zweierzimmern in Halbpension. Die Wohngruppen sind altersgemischt und teils geschlechtergetrennt. Vier bis neun Personen teilen sich gemeinsam einen Aufenthaltsraum (mit einfacher Kochgelegenheit) sowie Duschen und WCs. Das Mittagessen kann im Bistro eingenommen werden. Heimkehr an den Wochenenden und in den Ferien.
- Leitung** Kommunikative Leitung und Begleitung durch das Leitungsteam des Internats. Ein Zusammenleben bedingt gewisse Spielregeln und Strukturen. Es entspricht unserer Pädagogik und Philosophie, dass gerade auch in diesem Bereich ein Mitdenken und Mittun erwünscht und notwendig ist. Die Hausordnung wird von der Internatsleitung sowie vom Wohnrat gemeinsam erarbeitet und festgelegt. Der Wohnrat besteht aus fünf im Internat Wohnenden, die jeweils für ein Semester gewählt werden.
- Das Leitungsteam: Andreas Schudel (intern), Kristin Aebischer und Anna Grothues (extern)